

Stadtteil 57 - Gruna mit Strehlen-Nordost

Gruna

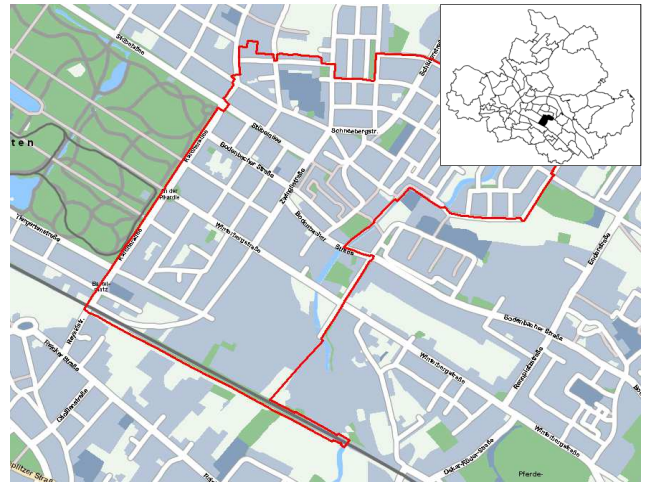
1370 erstmals erwähnt, 1901 zu Dresden

Striesen (Karl-Roth-Str.)

s. a. Stadtteil 53

Strehlen-Nordost

s. a. Stadtteil 76

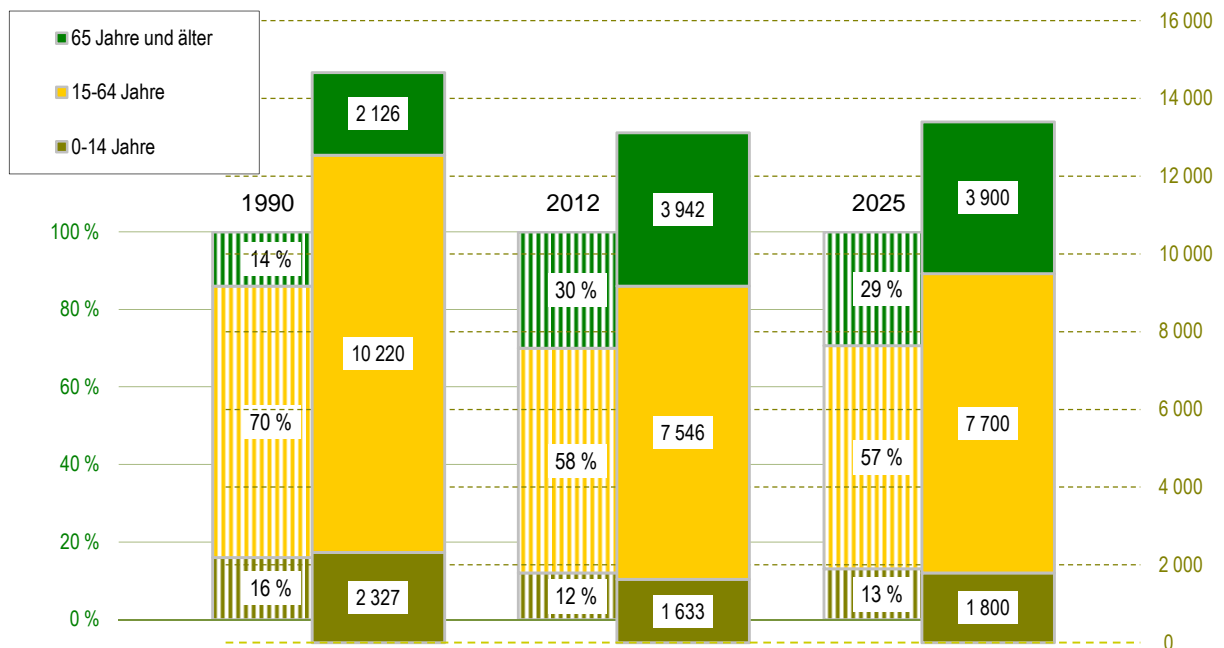


Quelle: Städtisches Vermessungsamt 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2012	2025
Einwohner mit Hauptwohnung	14 673	12 199	12 231	13 121	13 500
Jugendquotient	23	16	16	22	23
Altenquotient	21	32	45	52	51
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,97	1,90	1,81	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,7	8,6	5,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	15,4	12,4	5,2	x

Altersstruktur



Fläche:	194 ha
Bevölkerungsdichte:	6 775 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	13 121
Ausländeranteil	1,4 %
Erwachsene	11 229
ledig	29,5 %
verheiratet	51,4 %
geschieden	9,6 %
verwitwet	9,6 %
Durchschnittsalter	47,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	123
Anteil an den Wohnberechtigten	0,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2012

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit		60,6
Sterbefälle	10	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2011

Zuzüge von außerhalb	33
Umzüge aus anderen Stadtteilen	59
Fortzüge nach außerhalb	30
Umzüge in andere Stadtteile	55
Wanderungsgewinn/-verlust	7
Umzüge im Stadtteil	13

Bestandsänderung

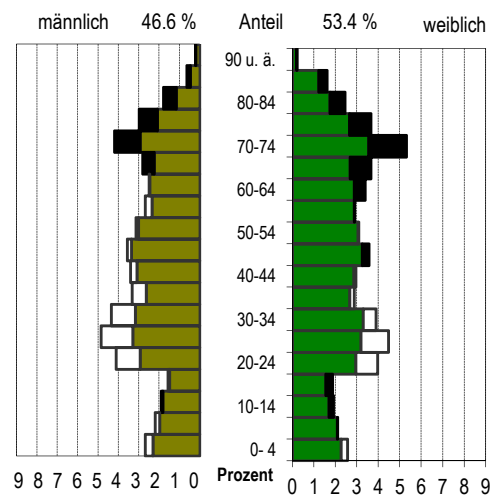
zum Vorjahr	104	0,8 %
zum 31.12.1990	-1 552	-10,6 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 259	
mit 1 Person		47,2 %
mit Kindern unter 18 Jahren		16,9 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,81	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 621	(61,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,6 %	(63,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	405	(5,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,2 %	(4,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	869	(9,5 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	236	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	633	
Frauenanteil		(53,7 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

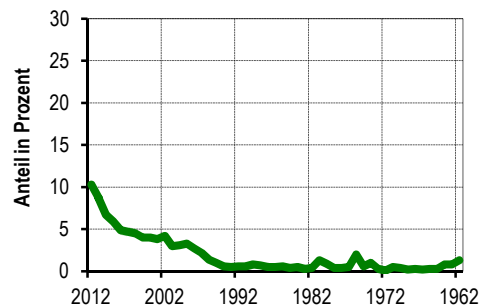
Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt



schwarz: im Stadtteil größerer Anteil
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

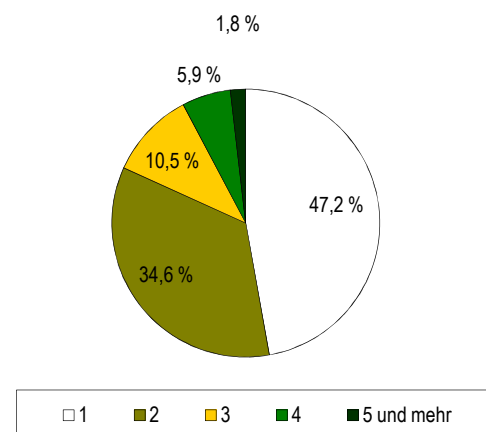
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 12,8 Jahre
Einzug 2010-2012: 25,7 %

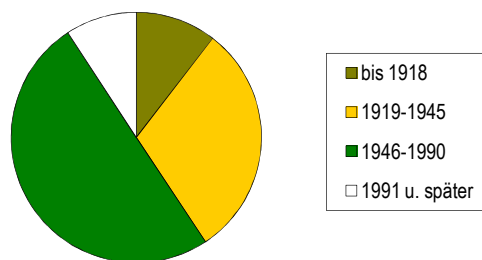
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 119	27,9 %
■ Eigenheime		40,0 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	7 288	
■ Leerstand		5,2 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,2 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	67,3 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen		Fertigstellungen		
	2012	2010	2011	2012	
0	1	2	3	4	
Gebäude	31	9	21	26	
Neubau von Eigenheimen	17	-	4	15	
Umbau von Mehrfamilienhäusern	5	1	13	5	
neugebaute Wohnungen	37	-	18	15	
rückgebaute Wohnungen					
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	58	10	134	63	

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Kindertagesstätten/Horte

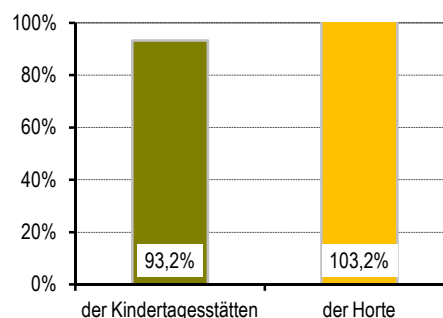
Anzahl	Plätze	betreute Kinder	Auslastung	Plätze auf 100 Kinder	im Alter von ...
0	1	2	3	4	5
7	637	594	93,2 %	88	1-6,5
	283	292	103,2 %	66	6,5-10,5

Schulen (einschl. Außenstellen)

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchen
0	1	2	3	4
1	11	257	23,4	57,6 %
3	21	434	20,7	47,0 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	5	
■ Senioren- und Pflegeheime/Plätze	2 /	35
■ Hotels, Pensionen/Betten	5 /	52
■ (Musik-)Theater/Kulturzentren	3 /	-
■ Museen/Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken/Kinos	1 /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder/Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen/Sporthallen	5 /	2
■ Krankenhäuser/Apotheken	- /	3
■ Ärzte/je 10 000 Einwohner	18 /	14

Auslastung



Haltestellen des ÖPNV

■ Straßenbahn	2
■ Bus	25
■ S-Bahn	-

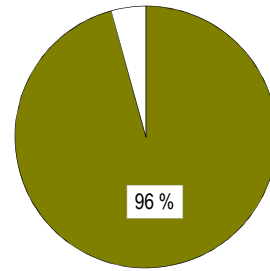
Zugelassene Kraftfahrzeuge

■ Kraftfahrzeuge	5 696
■ Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	663
■ Anteil Krafträder	5 %

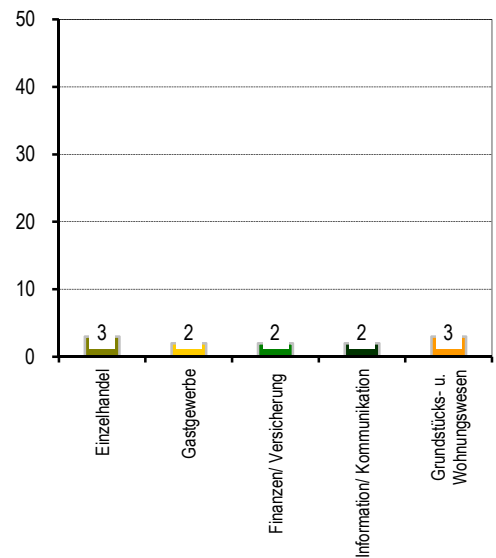
Betriebe

■ insgesamt	449	
■ in den Branchen		
■ Verarbeitendes Gewerbe	17	3,8 %
■ Baugewerbe	50	11,1 %
■ Einzelhandel	42	9,4 %
■ Kfz-Handel	4	0,9 %
■ Gastgewerbe	21	4,7 %
■ freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	86	19,2 %
■ Information und Kommunikation	21	4,7 %
■ Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	10	2,2 %
■ Grundstücks- und Wohnungswesen	38	8,5 %
■ davon mit		
■ 0 - 9 Beschäftigten	398	
■ 10 - 24 Beschäftigten	26	
■ 25 - 49 Beschäftigten	10	
■ 50 - 99 Beschäftigten	6	
■ 100 und mehr Beschäftigten	9	

Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 27.09.2009	Landtag am 30.08.2009
0	1	2
Wahlbeteiligung	70,4 %	58,4 %
Stimmenanteile		
CDU	33,9 %	38,6 %
DIE LINKE	23,6 %	20,5 %
SPD	15,3 %	10,2 %
GRÜNE	10,7 %	11,0 %
FDP	12,8 %	10,1 %
Sonstige	3,6 %	9,7 %

Stadtrat am 07.06.2009

